



Mit milden Temperaturen und blauem Himmel hat der Erntedanktag in diesem Jahr einen schönen Eindruck hinterlassen. In der Kirche in Kaiserslautern erlebten die anwesenden Christen einen Gottesdienst, der unter dem Bibelwort aus Gal 6,7 stand: "Irret euch nicht! Gott lässt sich nicht spotten. Denn was der Mensch sät, das wird er ernten." Der Bezirksvorsteher, Bezirksältester Stefan Weber, begann seine Wortpredigt mit einem Vergleich des Hungers in unserer Welt. Über 80% der Menschen leben in Entwicklungsländern und leiden unter Nahrungsmangel. - Nach dem Gottesdienst erklang der Kinderchor mit einem Danklied. Er wurde von Orgel und Musikertrio begleitet. - Anschließend waren, wie jedes Jahr, alle Kirchenbesucher zu einem Imbiss mit Federweißem bzw. Kaffee und Kuchen eingeladen.

Kerngedanken aus dem Gottesdienst: Jesus säte das Gesetz der Liebe und der Gnade. Wertschätzung dem Nächsten gegenüber erbringen. Gutes in der Familie aussäen. Aussaat in der Gemeinde - Friede, Opferbereitschaft. Füreinander da sein. Die größte Ernte = Tag der Wiederkunft Jesu Christi.

2. Oktober 2011

